ÖVE/ÖNORM
E 8001-4-703

Ausgabe: 2013-02-01

Errichtung von elektrischen Anlagen mit Nennspannungen bis AC 1000 V und DC 1500 V
Teil 4-703: Saunaanlagen

Erection of electrical installations with rated voltages up to AC 1000 V and DC 1500 V – Part 4-703: Sauna installations

Réalisation des installations électriques de tension nominale jusqu'à AC 1000 V et DC 1500 V – Partie 4-703: Installations de sauna

Copyright OVE

Medieninhaber und Hersteller:
OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Austrian Standards Institute

Copyright © OVE/Austrian Standards Institute – 2013. Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck oder Vervielfältigung, Aufnahme auf oder in sonstige Medien oder Datenträger nur mit Zustimmung gestattet!

Verkauf von in- und ausländischen Normen und technischen Regelwerken durch
Austrian Standards Institute
Heinestraße 38, 1020 Wien
E-Mail: sales@as-plus.at
Internet: www.as-plus.at
Webshop: www.as-plus.at/shop
Tel.: +43 1 213 00-444
Fax: +43 1 213 00-818

Alle Regelwerke für die Elektrotechnik auch erhältlich bei
OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik
Eschenbachgasse 9, 1010 Wien
E-Mail: verkauf@ove.at
Internet: www.ove.at
Webshop: www.ove.at/webshop
Tel.: +43 1 587 63 73
Fax: +43 1 587 63 73 - 99

ICS	29.020; 91.140.50
Gleichwertig (EQV)	HD 60364-7-703:2005
Ersatz für	siehe nationales Vorwort
zuständig	OVE/Komitee TK E Elektrische Niederspannungsanlagen

Inhalt

Vorwort 3
1 Anwendungsbereich 4
2 Normative Verweisungen 4
3 Begriffe 5
4 Allgemeines 5
5 Basisschutz 6
6 Fehlerschutz 7
7 Zusatzschutz durch Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen mit $I_{\Delta N} \leq 0{,}03$ A 7
8 Besonderheiten bei der Auswahl elektrischer Betriebsmittel und der Errichtung der elektrischen Anlage 7
Literaturhinweise 9
Anhang NZ (informativ) Referenztabelle HD 60364-7-703:2005 zu ÖVE/ÖNORM E 8001-4-703:2013 10

Copyright ÖVE

Vorwort

Aufgrund der Vereinbarung zwischen dem ÖVE und dem Österreichischem Normungsinstitut werden alle elektrotechnischen Dokumente als „Doppelstatusdokumente“ veröffentlicht. Diese Dokumente haben daher sowohl den Status von ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK gemäß ETG 1992 als auch den einer ÖNORM gemäß NG 1971.

Der Rechtsstatus dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM ist den jeweils geltenden Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz zu entnehmen.

Bei mittels Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz verbindlich erklärten ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORMEN ist zu beachten:

– Hinweise auf Veröffentlichungen beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Stand zum Zeitpunkt der Herausgabe dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM. Zum Zeitpunkt der Anwendung dieser ÖSTERREICHISCHEN BESTIMMUNGEN FÜR DIE ELEKTROTECHNIK/ÖNORM ist der durch die Verordnungen zum Elektrotechnikgesetz oder gegebenenfalls auf andere Weise festgelegte aktuelle Stand zu berücksichtigen.

– Informative Anhänge und Fußnoten sowie normative Verweise und Hinweise auf Fundstellen in anderen, nicht verbindlichen Texten werden von der Verbindlicherklärung nicht erfasst.

Erläuterung zur Einarbeitung der nationalen Ergänzungen

Diese ÖVE/ÖNORM basiert auf HD 60364-7-703:2005. Sie ist unter Berücksichtigung nationaler Aspekte technisch gleichwertig mit dem genannten Harmonisierungsdokument.

Mit dem HD 60364-7-703:2005 übereinstimmende Abschnitte sind am rechten Rand durch Angabe der Harmonisierungsdokument-Abschnittsnummer gekennzeichnet zB *[703].* Modifizierte Textteile des Harmonisierungsdokumentes werden mit *[703.1, modifiziert]* und nationale Ergänzungen mit *[–]* kenntlich gemacht.

Um eine Verknüpfung zwischen den Harmonisierungsdokumenten und der Reihe ÖVE/ÖNORM E 8001 herstellen zu können, ist im Anhang NZ eine Referenzliste beigefügt.

In dieser Referenzliste sind nur jene nationalen, internationalen bzw. europäischen Publikationen angeführt, die in dieser ÖVE/ÖNORM zur Anwendung kommen.

Eine kumulierende Referenztabelle mit allen Verweisen der nationalen Normen auf die Harmonisierungsdokumente ist im Internet unter www.ove.at/oek/referenz.pdf zum Download bereitgestellt.

Erläuterungen zum Ersatzvermerk

Die vorliegende ÖVE/ÖNORM ersetzt, gemeinsam mit ÖVE/ÖNORM E 8001-4-701 – Räume mit Badewanne oder Dusche und ÖVE/ÖNORM E 8001-4-702 – Schwimmbäder und Springbrunnen, die nationale Norm ÖVE-EN 1 Teil 4 § 49:1996, im Speziellen § 49.3.

Da die zu ersetzende Norm jedoch mit der ETV 2002/A2 verbindlich erklärt ist, kann die Zurückziehung dieser Bestimmung erst mit Erscheinen einer neuen ETV erfolgen.

Copyright ÖVE

1 Anwendungsbereich *[703.11, modifiziert]*

Diese ÖVE/ÖNORM gilt für elektrische Anlagen in folgenden Saunaanlagen:

– vor Ort errichtete Saunakabinen,

– Räume, in denen Sauna-Heizgeräte errichtet und betrieben werden,

ANMERKUNG 1 In diesem Fall wird der gesamte Raum als Sauna betrachtet.

– vor Ort errichtete Dampf-Saunen (Dampfbäder),

– Räume, in denen Dampfgeneratoren errichtet und betrieben werden.

ANMERKUNG 2 In diesem Fall wird der gesamte Raum als Dampf-Sauna (Dampfbad) betrachtet.

Sie ergänzt, ändert oder ersetzt die allgemeinen Bestimmungen gemäß ÖVE-EN 1 Reihe bzw. ÖVE/ÖNORM E 8001 Reihe.

Die Anforderungen gelten nicht für vorgefertigte Saunakabinen oder (eigenständige) multifunktionelle Duscheinrichtungen, die mit den zutreffenden Produktnormen übereinstimmen.

Sind Einrichtungen wie Kaltwasserbecken oder Duschen u. dgl. vorhanden, müssen auch die Anforderungen von ÖVE/ÖNORM E 8001-4-701 und ÖVE/ÖNORM E 8001-4-702 berücksichtigt werden.

[–]

Werden im nachfolgenden Text Anforderungen an die Errichtung der elektrischen Anlage und an die Auswahl von elektrischen Betriebsmitteln für Saunakabinen bzw. an den Saunaofen getroffen, gelten diese sinngemäß auch für Dampf-Saunen (Dampfbäder) bzw. für die Aufstellung von Dampfgeneratoren.

ANMERKUNG 3 Anforderungen an die Sicherheit von elektrischen Sauna-Heizgeräten siehe ÖVE/ÖNORM EN 60335-2-53. Anforderungen an die Sicherheit von elektrischen (eigenständige) multifunktionellen Duscheinrichtungen siehe ÖVE/ÖNORM EN 60335-2-105. Anforderungen an die Sicherheit von elektrischen Luftbefeuchtern für den Hausgebrauch und ähnlichen Zwecken (Dampfgeneratoren, Dampfbefeuchter) siehe ÖVE/ÖNORM EN 60335-2-98.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen). Rechtsvorschriften sind immer in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

ÖVE/ÖNORM E 8001-1, *Errichtung von elektrischen Anlagen mit Nennspannungen bis AC 1000 V und DC 1500 V – Teil 1: Begriffe und Schutz gegen elektrischen Schlag (Schutzmaßnahmen)*

Copyright OVE